

WIRTSCHAFTS NACHRICHTEN DONAURAUM



Die Zukunft gehört den Fleißigen

Wer fleißig ist, kommt zu Erfolgserlebnissen. Sich eine Existenz aufbauen zu wollen, auch ein kleines oder größeres Vermögen zu erwirtschaften sollte geachtet und nicht geächtet werden. Der Erhalt des Sozialstaats hängt von der Leistungsbereitschaft zukünftiger Generationen ab, denn ohne Fleiß kein Preis. Arbeit und Leistung müssen sich wieder auszahlen! Dafür braucht es ein neues Leistungsversprechen des Staates und ein positives Arbeits- und Wirtschaftsklima.

Wenn Arbeit sinnstiftend ist, dann braucht es keine Arbeitszeitverkürzung, je mehr Fleiß belohnt wird, desto mehr Wohlstand entsteht. Für uns alle!

Österreichische Post AG | NZ 022035423 | Wirtschaftsmagazin "Zukunft gehört den Fleißigen" m.b.H.
Theodor-Körner-Straße 123a, 80110 Graz
Retorten am Postfach 555, 1008 Wien

9 007 097 000013

Klimaneutrales Gas aus regionalen Reststoffen

Im Projekt BIG-GreenGas arbeiten ÖVGW gemeinsam mit BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH und dem Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften der TU Wien an der Bereitstellung grüner Gase für das österreichische Gasnetz. Das Ziel des Projektes ist es, an neuen Prozessen zu forschen, um biogene Reststoffe zu grünem Gas aufzuwerten und damit das regionale Potenzial für klimaneutrale Gase zu heben. Das Projekt wird von der FFG für drei Jahre gefördert. Soeben wurde das zweite Projektjahr gestartet. Die Versuche zur Produktion grüner Gase aus österreichischen biogenen Reststoffen werden sowohl in der SyngasPlatform Vienna am Standort der BEST sowie in Versuchsanlagen der TU Wien durchgeführt. Nach derzeitigen Berechnungen könnten tatsächlich mit den in Österreich verfügbaren biogenen Reststoffen über die Gaserzeugung etwa zehn Prozent



des österreichischen Gasverbrauches gedeckt werden. In diesem Projekt wird erstmalig die gesamte Kette von biogenen Reststoffen über die thermochemische Gaserzeugung bis hin zu einspeisefähigem Methan/Wasserstoff demonstriert. Es besteht sogar das theoretische Potenzial, knapp 50 Prozent des Gasverbrauchs bedienen zu können. Bei BEST hat die wissenschaftliche Projektleitung Katharina Fürsatz über. Die promovierte Verfahrenstechnikerin forscht im Zentrum schon seit vielen Jahren an nachhaltiger Gaserzeugung und meint: „Das Projekt BIG-GreenGas ist ein wichtiger Schritt in die Richtung einer grünen Gesellschaft und Industrie. Durch die Substitution fossilen Erdgases durch eine regionale und grüne Alternative kann der Wirtschaftsstandort Österreich nachhaltig gestärkt werden“, berichtet Fürsatz.

Dipl.-Ing. Dr. techn Katharina Fürsatz, Projektleiterin bei BEST Foto: BEST



Bundesministerium Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie



Für die Stadt Wien



Werbung



GREEN and DIGITAL TRANSFORMATION

15.11.23

ZUKUNFTSKONFERENZ
messecongress graz #zuko

